

Modul 3: Wo bleibt mein Geld? Über den Umgang mit dem eigenen Einkommen

Baustein 8: Internet, Handy & Co

Zielgruppe: Sek. I, Klasse 7-9

Dauer: 90 - 135 Minuten je nach Auswahl und Nutzung der Aufgaben

Materialien, Methoden: Einführungstext, Arbeitsblätter, Fallbeispiel; Einzel- und Gruppenarbeit sowie Auswertung im Klassenplenum, eigene Recherche der SuS (vor allem zu Arbeitsblatt 3, das sich daher auch gut als Hausaufgabe eignet)

Schulfächer: Ethik, Sozialwissenschaften/ Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaft-Arbeit-Technik

Einführungstext

Ein Handy oder Smartphone ist für Viele überhaupt nicht mehr wegzudenken. Es ist das wichtigste Kommunikations- und Informationsmittel in unserer modernen Gesellschaft. WhatsApp und andere Messenger-Dienste erscheinen nicht nur Jugendlichen ebenso unverzichtbar wie die Nutzung sozialer Netzwerke, zum Beispiel Facebook oder Instagram.

Kaum ein anderes Produkt hat auch einen derart hohen Statusgehalt wie das Handy und das Smartphone. Und das gilt nicht nur für Jugendliche, sondern auch für viele Erwachsene.

Ganz grob lassen sich die Smartphone- und Handy-Angebote derzeit in folgende Gruppen einteilen:

- Smartphone mit verbundener vertraglicher Bindung (meist über 12 – 24 Monate)
- Einzel gekauftes Smartphone, kombiniert mit einem frei gewählten Vertrag einer Mobilfunkgesellschaft
- Prepaid-Handy mit aufladbarem Guthaben

Die Geräte mit **Prepaid-Funktion** gewähren die **beste Kostenkontrolle**.

Die **Tarifkonditionen** der Mobilfunkgesellschaften sind oft sehr unübersichtlich und das Kleingedruckte in den Verträgen schwer lesbar. Trotzdem lohnt es sich, sich vor dem Kauf oder dem Vertragsschluss gut zu informieren.

Generell sollten **Vertragslaufzeiten** von mehr als 12 Monaten vermieden werden.

Bei **Verlust eines Vertrags-Handys** sollte man sofort seinen Netzanbieter kontaktieren und die SIM-Karte sperren lassen. Mit der sogenannten IMEI-Nummer kann die Polizei gestohlene Geräte identifizieren. Dazu direkt nach der Inbetriebnahme eines neuen Geräts den Tastencode ***#06#** eingeben, eventuell noch die „Anruf“-Taste drücken, dann erscheint auf dem Display die IMEI. Diese notieren, immer gut verwahren und bei einer Diebstahlsanzeige der Polizei benennen, denn die kann dadurch beschlagnahmte Diebesware dem Eigentümer bzw. der Eigentümerin zweifelsfrei zuordnen.



Ein wichtiges Thema ist bei der Nutzung des Internets der **illegale Download** von Musik, Filmen oder Fotos. Meistens läuft das über Tauschbörsen wie zum Beispiel bittorent. In diesen Tauschbörsen kann man zum Beispiel Filme herunterladen. Diese sind aber oft nach dem Urheberrechtsgesetz geschützt. Das Gesetz will das Urheberrecht von Künstlern / Künstlerinnen, Autoren / Autorinnen und Musikern / Musikerinnen oder deren vermarktenden Firmen schützen, um das Werk **vor dem unbezahlten Zugriff anderer zu bewahren**. Das Problem ist, dass für den Nutzer oder die Nutzerin oft nicht gut zu erkennen ist, ob der Download nun illegal ist oder nicht. Große Firmen verfolgen systematisch das Geschehen auf den Tauschbörsen, ermitteln die Nutzer oder Nutzerinnen und fordern oft enorme Summen an Schadensersatz von 800 € und mehr. Wer betroffen ist, sollte sich rechtlich beraten lassen. Und von der **Nutzung von Tauschbörsen** sollte man vorsichtshalber ganz die Finger lassen.